

Dauthendey, Max: Wenn ich jetzt an die Wiesen denk (1892)

1 Wenn ich jetzt an die Wiesen denk,
2 Scheint jede Feldblum ein Geschenk.
3 Die Blumensträuße in dem Gras
4 Sind nicht bloß für die Kühe Fraß,
5 Sind nicht nur Dung für alte Erde;
6 Der Blumen lachende Gebärde
7 Steht frisch an jedem Morgen da,
8 Wo fromm-verliebt mein Schatz hinsah.

(Textopus: Wenn ich jetzt an die Wiesen denk. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/25958>)